

Der Courier

Organ der Deutsch-Canadier... Extrablatt

Verlags- und Spezialanfertiger des "Courier"...

Die große Mittwoch-Ausgabe von 16 über 20 Seiten...

Abonnementspreise: "Der Courier"...

Verlags- und Spezialanfertiger des "Courier"...

Die große Mittwoch-Ausgabe von 16 über 20 Seiten...

Abonnementspreise: "Der Courier"...

Verlags- und Spezialanfertiger des "Courier"...

Die große Mittwoch-Ausgabe von 16 über 20 Seiten...

Abonnementspreise: "Der Courier"...

Verlags- und Spezialanfertiger des "Courier"...

Die große Mittwoch-Ausgabe von 16 über 20 Seiten...

Abonnementspreise: "Der Courier"...

Verlags- und Spezialanfertiger des "Courier"...

Die große Mittwoch-Ausgabe von 16 über 20 Seiten...

Abonnementspreise: "Der Courier"...

Verlags- und Spezialanfertiger des "Courier"...

Die große Mittwoch-Ausgabe von 16 über 20 Seiten...

Abonnementspreise: "Der Courier"...

Verlags- und Spezialanfertiger des "Courier"...

Die große Mittwoch-Ausgabe von 16 über 20 Seiten...

Abonnementspreise: "Der Courier"...

Verlags- und Spezialanfertiger des "Courier"...

Die große Mittwoch-Ausgabe von 16 über 20 Seiten...

Abonnementspreise: "Der Courier"...

Verlags- und Spezialanfertiger des "Courier"...

Die große Mittwoch-Ausgabe von 16 über 20 Seiten...

Abonnementspreise: "Der Courier"...

Verlags- und Spezialanfertiger des "Courier"...

Die große Mittwoch-Ausgabe von 16 über 20 Seiten...

Abonnementspreise: "Der Courier"...

Verlags- und Spezialanfertiger des "Courier"...

Die große Mittwoch-Ausgabe von 16 über 20 Seiten...

Abonnementspreise: "Der Courier"...

Verlags- und Spezialanfertiger des "Courier"...

The Aim of the Foreign Language Newspapers of Canada

To help preserve the ideals and sacred traditions of this, our adopted country, the Dominion of Canada...

Entscheidung des Obergerichts in der Streitfrage der Zahlung von Schulden an öffentliche und Separatenschuldistrikte

Die sechs Obergerichter der Provinz, Saskatchewan haben übereinstimmend dahin entschieden, daß in Distrikten, in denen religiöse Minderheiten, ganz gleich ob katholisch oder protestantisch, einen Separat-Schuldistrikt organisiert haben...

Der ganze Streitfall war durch eine unklare und ungerichtetete Propaganda hervorgerufen worden, durch eine Propaganda, die es sich zur Aufgabe gemacht hatte, dahin zu wirken, daß es den Angehörigen der Minderheit in solchen Distrikten freistehen sollte, ihre Steuern dahin zu zahlen, wo es ihnen beliebt...

Unter Schulgesetz gibt den Angehörigen irgend einer religiösen Minderheit in irgend einem Distrikt das Recht, eine Separatenschule zu organisieren. Würde das Gesetz dieses Recht nicht garantieren, so hätten natürlich alle Steuerzahler eines Distrikts die Verpflichtung, ihre Steuern an den öffentlichen Schuldistrikt zu zahlen...

Die sechs Obergerichter unserer Provinz erkannten in vollkommener Übereinstimmung, daß die Entscheidung der Behörde des Ministeriums für kommunale Angelegenheiten (Local Government Board) richtig sei und aufrechterhalten werden müsse.

Nachdem das Komitee für Steuerangelegenheiten der Stadt Regina die Entscheidung abgegeben hatte, daß irgendein Steuerzahler der religiösen Minderheit seine Steuern nach seinem Belieben entweder der Separat-Schulbehörde oder dem öffentlichen Schuldistrikt zu zahlen lassen könne, wählte die Separat-Schulbehörde einen anderen Fall aus, gewissermaßen nur, um eine Probe aufs Exempel zu machen.

Zeit ist, sofort an die Arbeit zu gehen und dafür zu sorgen, daß jeder Schuldistrikt der Provinz Saskatchewan, der von deutsch-sprechenden Schulverwaltern verwaltet wird, über eine Mehrheit deutsch-sprechender Steuerzahler hat, dafür Sorge trägt, daß der betreffende Distrikt bei der Konvention am 27. und 28. Februar vollständig vertreten ist.

ganze Sachlage Grund zu dankbarer Zufriedenheit bietet. Die Urteilsprüche stellen klar, daß das Verbot einer Minderheit, in irgendeiner Gemeinde, in der bereits ein anderer Schuldistrikt besteht, noch einen Schuldistrikt zu organisieren, gleichgültig die Verantwortlichkeit einschließt, dessen neuen Schuldistrikt zu unterhalten und darin finanziell wie auch in anderer Weise dauernd gefunde Zustände herbeizuführen, genau so, wie sie im ursprünglichen Schuldistrikt bestehen.

Die starke römisch-katholische Minorität in Regina ist auf genau die selbe Stufe gestellt wie die schwache protestantische Minderheit in Dundas. Solche Namen würden viel richtiger den allgemeinen Charakter der Schuldistrikte und die Deutung, daß der eine es nicht sei, sondern daß er ein "separater" Schuldistrikt sei, weil der andere ein öffentlicher sei, ist nicht im Einklang mit dem Geist unparteiischer Gesetzgebung.

Schutz vor Waldbränden im Westen

In den 12,000 Quadratmeilen Quebecks, die durch Parkwächter der Waldschutzvereinigung von St. Maurice (St. Maurice Protective Association) patrouilliert werden, erlangen während des Sommers 1916 im Einklang mit dem Gesetz von Quebec 1213 Anseher, die in bewaldeten Distrikten wohnen, wo jedes Feuer eine Katastrophe geradezu heraufbeschiedet.

Die sechs Obergerichter haben übereinstimmend dahin entschieden, daß in Distrikten, in denen religiöse Minderheiten, ganz gleich ob katholisch oder protestantisch, einen Separat-Schuldistrikt organisiert haben, die zur Konfession der Minderheit gehörenden Steuerzahler ihre Steuern an den Separat-Schuldistrikt zu zahlen haben.

Die sechs Obergerichter der Provinz, Saskatchewan haben übereinstimmend dahin entschieden, daß in Distrikten, in denen religiöse Minderheiten, ganz gleich ob katholisch oder protestantisch, einen Separat-Schuldistrikt organisiert haben, die zur Konfession der Minderheit gehörenden Steuerzahler ihre Steuern an den Separat-Schuldistrikt zu zahlen haben.

Die sechs Obergerichter der Provinz, Saskatchewan haben übereinstimmend dahin entschieden, daß in Distrikten, in denen religiöse Minderheiten, ganz gleich ob katholisch oder protestantisch, einen Separat-Schuldistrikt organisiert haben, die zur Konfession der Minderheit gehörenden Steuerzahler ihre Steuern an den Separat-Schuldistrikt zu zahlen haben.

Fröhlich bis zum Ende

Ja, Kinder, daß so manden ins Gras beißen haben; ein paar im weichen, warmen Bett, ein paar auf dem Strohsack, Alte und Junge und viele, viele „auf grüner Heide“, im breiten Feld, Junge und ganz Junge!

So halt' doch endlich das Maul, Mensch! Was hast du denn bloß immer zu pfeifen? „Was ist zu pfeifen habe?“ Er soq die Uhr heraus: es war nach Mitternacht. „Na, heute hat doch Frieda Geburtstag; ganz 20 Jahre, Mensch, soll ich da nicht pfeifen?“

Bei Morgenstunden waren wir in Stellung. Eine flache Senke von einigermaßen fester Bodenbeschaffenheit in der unendlichen Sandsteppe Galvarias. Während der Schanzarbeiten ging aus mogenden, wallenden, violetten Nebeln blaugraue Sonne auf; ein wunderbarer Tag brach an. Zwanzig Schritt rechts neben meinem war Küllichs Gefährt, ein Grundwasserstiefel. Als die Schanzarbeiten in die Länge geföhren wurden, sah ich zu ihm herüber. In Schanzarmen stand er da, hoch und breitbeinig, den Rücken zum Aufsteigen der Schanz, laute Laub und röhrende Schanz, so daß seine Leute vor Lachen nicht die Speichen dreuen konnten.



Tragiere zur Proviant- und Munitionsförderung.

„Schönes Geburtstagsgewitter!“ rief ich ihm zu. — „Verteilt sich von selbst!“ antwortete er lachend. Um 7 Uhr wurde das Feuer auf die feindlichen Schützengräben eröffnet, ruhiges Einzel- und Gruppenfeuer, mal etwas nach links, dann wieder etwas nach rechts geschwenkt. Hinter uns war eine Fußbatterie aufgestellt, und die beiden Hünzeln zählten uns über den Kopf weg.

„Schönes Geburtstagsgewitter!“ rief ich ihm zu. — „Verteilt sich von selbst!“ antwortete er lachend. Um 7 Uhr wurde das Feuer auf die feindlichen Schützengräben eröffnet, ruhiges Einzel- und Gruppenfeuer, mal etwas nach links, dann wieder etwas nach rechts geschwenkt. Hinter uns war eine Fußbatterie aufgestellt, und die beiden Hünzeln zählten uns über den Kopf weg.

„Schönes Geburtstagsgewitter!“ rief ich ihm zu. — „Verteilt sich von selbst!“ antwortete er lachend. Um 7 Uhr wurde das Feuer auf die feindlichen Schützengräben eröffnet, ruhiges Einzel- und Gruppenfeuer, mal etwas nach links, dann wieder etwas nach rechts geschwenkt. Hinter uns war eine Fußbatterie aufgestellt, und die beiden Hünzeln zählten uns über den Kopf weg.

„Schönes Geburtstagsgewitter!“ rief ich ihm zu. — „Verteilt sich von selbst!“ antwortete er lachend. Um 7 Uhr wurde das Feuer auf die feindlichen Schützengräben eröffnet, ruhiges Einzel- und Gruppenfeuer, mal etwas nach links, dann wieder etwas nach rechts geschwenkt. Hinter uns war eine Fußbatterie aufgestellt, und die beiden Hünzeln zählten uns über den Kopf weg.

„Schönes Geburtstagsgewitter!“ rief ich ihm zu. — „Verteilt sich von selbst!“ antwortete er lachend. Um 7 Uhr wurde das Feuer auf die feindlichen Schützengräben eröffnet, ruhiges Einzel- und Gruppenfeuer, mal etwas nach links, dann wieder etwas nach rechts geschwenkt. Hinter uns war eine Fußbatterie aufgestellt, und die beiden Hünzeln zählten uns über den Kopf weg.

„Schönes Geburtstagsgewitter!“ rief ich ihm zu. — „Verteilt sich von selbst!“ antwortete er lachend. Um 7 Uhr wurde das Feuer auf die feindlichen Schützengräben eröffnet, ruhiges Einzel- und Gruppenfeuer, mal etwas nach links, dann wieder etwas nach rechts geschwenkt. Hinter uns war eine Fußbatterie aufgestellt, und die beiden Hünzeln zählten uns über den Kopf weg.



Reinreich Trinkwasser für Truppen auf ungesunden Bahnhöfen.